

L01681 Max Burckhard an
Arthur Schnitzler, [Juni 1907?]

D^r Max Burckhard

Wien, IX. Porzellangasse 48,
St. Gilgen

Sehr verehrter lieber Herr Doctor!

Das Wirtshaus heißt »Die Wochein«, hat einen See ⁴(Wocheinersee) u. gute
Küche, liegt 2 Stunden ober Veldes (leider geht jetzt eine Bahn hin), es wird von
der Frau des Malers Stöhr bewirtschaftet. Es soll nicht heiß sein im Sommer. Schöne
Gemsjagden, also auch Gemsen vorhanden!

Herzlichst

DrBurckhard

- ↗ Versand durch Max Burckhard im Zeitraum [Juni 1907?] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler **Ort fehlend**
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 20.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 320 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: von Schnitzler mit Bleistift datiert: »Sommer 907«, von unbekannter Hand mit
Bleistift nummeriert: »18«
- ⁴ *Wirtshaus*] Schnitzler war am 28.6.1907 in der Unterkunft. Entsprechend dürfte die Empfehlung vorher übermittelt worden sein. Die Angabe Schnitzlers »Sommer 907«, sofern sie sich nicht einzig am Zeitpunkt der Reise orientieren sollte, erlaubt eine Einschränkung auf Juni.

Index der erwähnten Entitäten

Bled, 1

Die Wochein, *Hotel*, 1

St. Gilgen, *Verwaltungsgebiet*, 1

STÖHR, ERNST (1. 11. 1860 St. Pölten – 17. 6. 1917 ebd.), *Maler*, 1

STÖHR, FRIEDERIKE (* 1. 11. 1865 Wien), *Hotelière*, 1

Wien

IX., Alsergrund

Porzellangasse, *Straße*, 1

Wocheiner See, *See*, 1

QUELLE: Max Burckhard an Arthur Schnitzler, [Juni 1907?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01681.html> (Stand 14. Februar 2026)